

Deutscher Wetterdienst

Allgemeine Straßenwettervorhersage für Nordrhein-Westfalen,

ausgegeben vom Nationalen Warnzentrum in Offenbach

am Samstag, 31.01.26, 04:45 Uhr

Schlagzeile für die nächsten 24 Stunden:

Anfangs im Osten gebietsweise leichter Frost, örtlich Glätte. Im äußersten Nordosten in der Nacht zum Sonntag örtlich gefrierender Regen.

Wetter- und Warnlage:

Atlantische Tiefdruckgebiete und ihre Ausläufer führen feuchte und meist milde Luft nach Nordrhein-Westfalen. Im Norden und Osten hält sich Kaltluft.

GLÄTTE/GLATTEIS:

Anfangs örtlich Glätte durch überfrierende Nässe.

In der Nacht zum Sonntag im äußersten Norden und Nordosten örtlich gefrierender Regen wahrscheinlich, örtlich zudem Glätte durch überfrierende Nässe.

FROST:

Anfangs in der östlichen Landeshälfte örtlich leichter Frost zwischen 0 und -2 Grad.

In der Nacht zum Sonntag vom Münsterland bis zum Sauerland gebietsweise leichter Frost zwischen 0 bis -2 Grad.

Vorhersage:

Straßenwetter in den Frühstunden (Samstag) in Nordrhein-Westfalen

Glätte: wahrscheinlich

Glätteart: überfrierende Nässe

Verbreitung: örtlich

Besonderheiten: keine

Heute überwiegend stark bewölkt und zeitweise etwas Regen, im Nordosten anfangs örtlich Glätte. Westlich des Rheins ab dem Mittag Auflockerungen. Höchsttemperaturen im Westen 6 bis 9 Grad, in Ostwestfalen 1 bis 4 Grad und im Hochsauerland um 1 Grad. Schwacher bis mäßiger Wind um Südost.

In der Nacht zum Sonntag wechselnd bewölkt und etwas Regen, im äußersten Norden und Nordosten lokal gefrierend oder mit Schnee. Glättegefahr. Tiefstwerte zwischen -2 Grad im Osten und im Bergland und +3 Grad am Niederrhein.

Am Sonntag wolig und örtlich etwas Regen, im äußersten Nordosten auch wenige Flocken. Höchsttemperaturen zwischen 8 Grad im Westen und um 2 Grad an der Weser, im Hochsauerland um 0 Grad. Schwacher bis mäßiger Wind aus Südost.

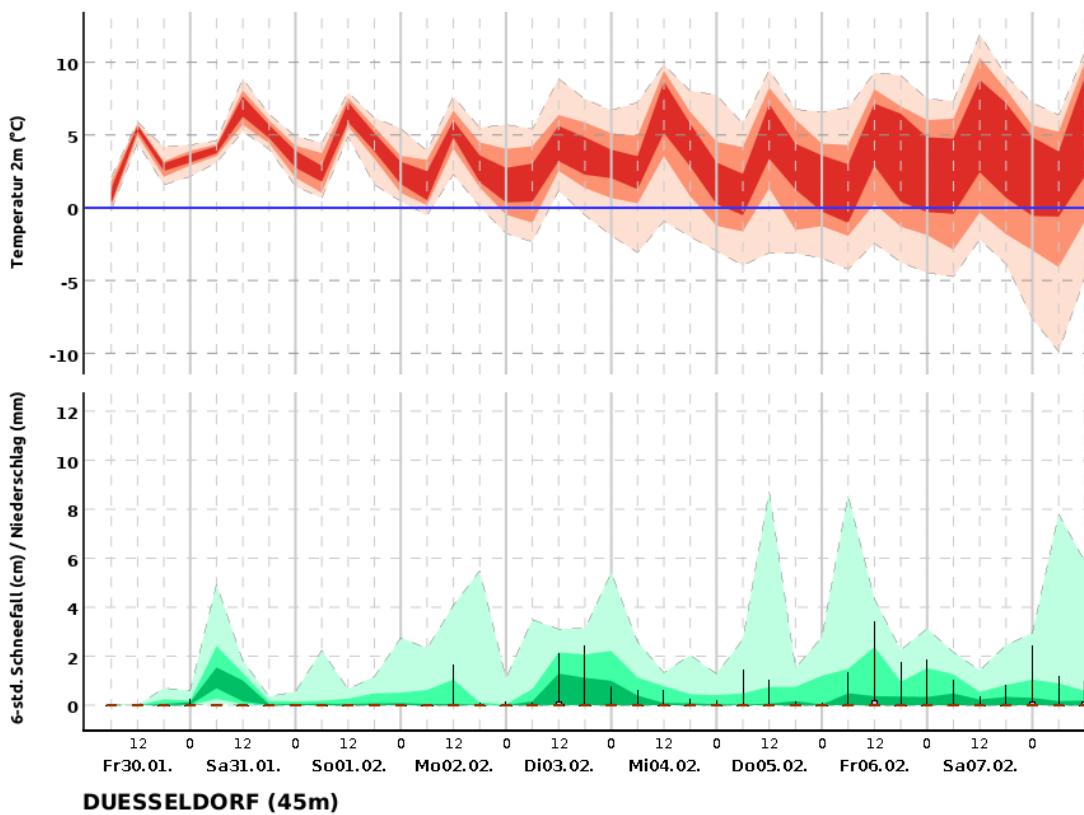
In der Nacht zum Montag stark bewölkt bis bedeckt, örtlich etwas Regen, im Nordosten ein paar Flocken. Glättegefahr. Tiefstwerte im Rheinland 2 bis 0 Grad, sonst 0 bis -3 Grad, im Hochsauerland -4 Grad.

Am Montag stark bewölkt oder wolzig, vor allem im Westen und Süden des Landes zeitweise Regen. Höchstwerte im Osten zwischen -1 und +5 Grad, westlich des Rheins bis 7 Grad. Schwacher bis mäßiger Wind aus Südost. In der Nacht zum Dienstag wechselnd bewölkt. Abkühlung auf +1 bis -6 Grad. In exponierten Lagen stark böig auffrischender Südostwind.

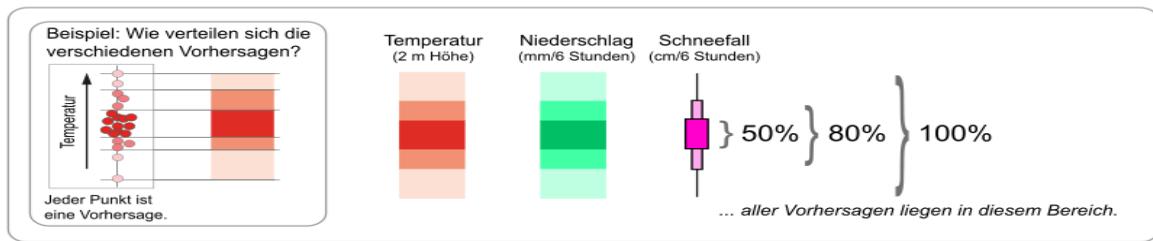
Am Dienstag stark bewölkt bis bedeckt und von Südwesten Niederschläge. Anfangs teils Schnee, sonst Regen. Zeitweise gefrierender Regen wahrscheinlich. Gebietsweise Glättegefahr. Höchstwerte im Osten zwischen -1 und +3 Grad, westlich des Rheins bis 6 Grad. Schwacher bis mäßiger Wind aus Ost. In exponierten Lagen stark böig auffrischender Ostwind.

In der Nacht zum Mittwoch stark bewölkt, zeitweise Regen oder Schneeregen. Lokal gefrierender Regen möglich. Gebietsweise Glättegefahr. Abkühlung auf +3 bis 0 Grad westlich des Rheins und bis -4 Grad im Osten.

Trendvorhersage bis zum 10. Folgetag: exemplarisch dargestellt durch eine Vorhersage für Düsseldorf



Erläuterung: Die Trendvorhersage beschreibt, in welchem Rahmen sich Temperatur und Niederschlag/ Schneefall entwickeln werden. Dazu werden mehrere Vorhersagen berechnet, die möglichst alle potenziell zu erwartenden Entwicklungen umfassen sollen. Die Darstellungen fassen zusammen, in welchem Bereich 50%, 80% bzw. 100% dieser Vorhersagen liegen.



Hinweis: In seltenen Fällen kann die tatsächlich eingetroffene Wetterentwicklung auch außerhalb des 100%-Bereiches sein.

Nächste Aktualisierung: 07:15 Uhr, mehr unter www.dwd.de
Deutscher Wetterdienst, NWZ Offenbach, th